

12.11.2021

Beschlussvorlage Nr.: 2021/286

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

**Projektanträge im Rahmen des Förderprogramms "Perspektive Innenstadt"**

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Ortsrat der Ortschaft Neustadt a. Rbge.	23.11.2021 -							
Verwaltungsausschuss	29.11.2021 -							
Rat	02.12.2021 -							

**Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird beauftragt Fördermittelanträge im Rahmen des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt“ für die folgenden Projekte zu stellen:

1. Einrichtung eines städtischen Innenstadtmanagements
2. Anschaffung von Pflanzkübeln für die Innenstadt sowie Anmietung von Blumenbaskets für Straßenlaternen inklusive Pflegepaket
3. Beschaffung von semi-mobilem Mobiliar, Funktionsmöbeln und Info-Terminals im Innenstadtbereich
4. Leerstandsmanagement Plus

**Anlass und Ziele**

Im Rahmen des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt“ sollen zeitnah die Projektanträge bei der NBank eingereicht werden. Zur Entscheidung über die Förderfähigkeit der Projekte, zur Sicherung der Vorfinanzierung und zum Nachweis für den Einsatz von anteiligen Eigenmitteln müssen dem Fördermittelgeber die entsprechenden Ratsbeschlüsse hierzu vorgelegt werden.

## Begründung

Zur Unterstützung von Städten und Gemeinden bei der Bewältigung der COVID-19-Pandemiefolgen in den Innenstädten, hat das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (MB) das Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt!“ gestartet. Ziel des Programms ist es, Kommunen schnell bei der Umsetzung innovativer Konzepte zur Belebung der Innenstädte zu unterstützen.

Mit Bescheid vom 07.09.2021 hat die Stadt Neustadt a. Rbge. die Zusage des MB über die Aufnahme in das Förderprogramm und die Reservierung eines Förderbudgets in Höhe von 1.090.000 EUR erhalten. Die Förderquote beträgt 90 %. Der Mittelabruf erfolgt durch Projektanträge. Einzelne Projekte müssen bis zum 31.03.2023 vollständig abgerechnet sein.

Die Verwaltung beabsichtigt in enger Abstimmung mit der Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH für die nachfolgenden Projekte Förderanträge zur Belebung der Neustädter Innenstadt einzureichen:

### **1. Einrichtung eines städtischen Innenstadtmanagements**

Durch das Innenstadtmanagement sollen die im Zusammenhang mit den geplanten Förderprojekten stehenden Aktivitäten angeschoben und im Verlauf administrativ betreut werden. Die geplante Stelle soll dem Produkt Wirtschaftsförderung zugeordnet werden. Aufgrund der Verknüpfung zur Wirtschaftsförderung, die sowohl durch eine kommunale Stelle als auch durch die Wirtschaftsförderung Neustadt a. Rbge. GmbH gegeben ist, besteht eine sehr gute Anbindung an die Akteure der Innenstadt, z. B. Geschäftsleute und Eigentümer und an das bei der Wirtschaftsförderung bereits angesiedelte Citymanagement.

Die Stelle ist zur zeitnahen Besetzung bereits im Oktober mit einer Befristung bis zum 31.03.2023 (Ende Förderzeitraum) ausgeschrieben worden. Den personellen Aufwendungen i. H. v. 58.500 EUR stünden im Falle eines positiven Förderbescheids Einnahmen aus der Förderung i. H. v. 52.650 EUR gegenüber.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahre: 2022/23		
Produktkonto: 5710010/4012000		
	bis 31.03.2023	jährlich
Einnahme (bei Förderzusage)	52.650 EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	58.500 EUR	EUR
<b>Saldo</b>	<b>5.800 EUR</b>	<b>EUR</b>

### **2. Anschaffung von Pflanzkübeln für die Innenstadt sowie Anmietung von Blumenbaskets für Straßenlaternen inklusive Pflegepaket**

Zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt ist geplant, diese mit Pflanzen zu begrünen. Bis zu 60 Pflanzkübel sollen hierfür erworben und im Innenstadtbereich platziert werden, wobei die Bepflanzung und Betreuung extern vergeben werden soll. Langfristig soll die Bepflanzung und Pflege der Pflanzkübel über die Partnerschaft Innenstadt, Sponsoren und/oder interessierte Einzelhändler erreicht werden. Die Hängebaskets dagegen sollen im Full-Service angemietet werden. Der Auftrag hierfür muss zeitnah erteilt werden, da die Pflanzen vorgezogen und die entsprechenden Mengen vom Anbieter kalkuliert werden müssen. Der Eingang des Förderbescheides kann für die Auftragserteilung daher nicht abgewartet werden.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahr: 2022		
Produkt/Investitionsnummer: 5510660013 Produktkonto Ergebnishaushalt: 5510660/4291126		
	Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt
Einnahme (bei Förderzusage)	40.770 EUR	48.150 EUR
Aufwand/Auszahlung	45.300 EUR	53.500 EUR
<b>Saldo</b>	<b>4.530 EUR</b>	<b>5.350 EUR</b>

### 3. Beschaffung von semi-mobilem Sitzmobiliar und Funktionsmöbeln mit E-Bike-Ladestationen, mit integrierter Sitzmöglichkeit und Solar-Panel und Info-Terminals zur Aufstellung im Innenstadtbereich

Ebenfalls mit dem Ziel die Innenstadt attraktiver zu gestalten, ist die Anschaffung von semi-mobilem Mobiliar geplant. Dieses soll in der Innenstadt platziert werden, um die Aufenthaltsqualität und -dauer zu erhöhen. Durch die Beweglichkeit der Sitzmöbel besteht die Möglichkeit unterschiedliche Platzsituationen zu schaffen. So könnte der Kirchplatz abwechselnd als Marktplatz und als Erholungsraum genutzt werden. Die Sitzmöbel sollen mittels integrierter Rollen ohne größeren Aufwand verschoben werden können, werden aber dennoch durch eine Schließvorrichtung gegen Diebstahl gesichert. Ergänzt würden sie durch 1 - 2 Funktionsmöbel mit E-Bike-Ladestationen, integrierter Sitzmöglichkeit und Solarpanel sowie durch 1 - 2 digitale Info-Terminals, so wie sie bereits vor der Tourist-Info in Mardorf stehen. Beispielhafte Bild Darstellungen finden sich in der Anlage zu dieser Vorlage.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahr: 2022		
Produkt/Investitionsnummer: 5510660014 Produktkonto Ergebnishaushalt: 5510660/4291126		
	Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt
Einnahme (bei Förderzusage)	45.000 EUR	135.000 EUR
Aufwand/Auszahlung	50.000 EUR	150.000 EUR
<b>Saldo</b>	<b>5.000 EUR</b>	<b>15.000 EUR</b>

### 4. Leerstandsmanagement Plus

Mit dem „Leerstandsmanagement Plus“ wird ein umfassendes Konzept zur Beseitigung von Leerständen in der Innenstadt aufgesetzt. Es ist beabsichtigt einen Pop-Up-Store für Start-Ups und Unternehmen, die ihr Konzept in Neustadt ausprobieren möchten, aufzusetzen. Hier werden befristet Räumlichkeiten mietfrei zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus sind für weitere Leerstände u. a. Kunstausstellungen und Kulturacts sowie mit attraktiven Bildern beklebte Schaufenster vorgesehen.

Geplant ist auch, das Innenstadtmanagement gemeinsam mit dem Citymanagement und dem Sanierungsmanagement in den angemieteten Räumlichkeiten zu platzieren, Die Mietkosten hier-

für würden entsprechend abgegrenzt, so dass die auf das Förderprojekt bezogenen Mietkosten eindeutig zugeordnet werden können.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahr: 2022		
Produkt/Investitionsnummer: Produktkonto Ergebnishaushalt: 5710010/4291126		
	Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt
Einnahme (bei Förderzusage)	126.000 EUR	
Aufwand/Auszahlung	140.000 EUR	
<b>Saldo</b>	<b>14.000 EUR</b>	

### **Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Wir sorgen für eine attraktive, zukunftsfähige und lebenswerte Stadt.

### **Auswirkungen auf den Haushalt**

Die in den aufgeführten Tabellen angegebenen Aufwendungen für die Projekte 1 und 2 wären mit dem Risiko vorzufinanzieren, dass die gesamten Projektkosten letztlich bei der Stadt Neustadt verbleiben, da zum Projektstart (Einstellung InnenstadtmanagerIn / Auftragserteilung Pflanzbehälter) aller Voraussicht nach noch keine Fördermittelzusage der NBank vorliegen wird.

### **So geht es weiter**

Die Förderanträge zu den vorgenannten Projekten werden zeitnah bei der NBank eingereicht. Mit einer Förderzusage kann voraussichtlich erst im nächsten Jahr gerechnet werden.

Fachdienst 61 - Stadtplanung -

### **Anlage/n**

öff Anlage - E-Bike Ladestation\_semi-mobile\_ Sitzmöbel\_Info-Terminal